

Sanierung Hallenbeleuchtung 2016/17

Sanierung der Hallenbeleuchtung in der Sporthalle Garrel

Zuschuss durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative

Klimaschutzinvestitionen in Kindertagesstätten, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Sportstätten (KSJS)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seitens der Gemeinde Garrel wurde ein Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung für die Sanierung der Hallenbeleuchtung in der Sporthalle Garrel, im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gestellt.

Gefördert werden unter anderem Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung, die kurzfristig zu einer nachhaltigen Reduzierung von Treibhausgasemissionen führen. Gegenstand der Förderung ist der Einbau hocheffizienter LED-Beleuchtungs-, Steuer- und Regelungstechnik bei der Sanierung der Innen- und Hallenbeleuchtung mit einem CO₂-Minderungspotenzial von mindestens 50%.

Ziel und Zweck der Sanierungsmaßnahme ist die Umrüstung veralteter Halleninnenbeleuchtung in der Sporthalle Garrel. Dabei werden die vorhandenen Langfeldleuchten mit Leuchtstofflampen gegen hocheffiziente LED-Langfeldleuchten ausgetauscht. Durch die Sanierung wird die Anzahl der Leuchten von 84 Leuchten auf 48 LED-Leuchten verringert. Die Sanierung führt zu einer CO₂ Reduktion von ca. 77% gegenüber der bisherigen Beleuchtung. Die jährliche Stromeinsparung beträgt insgesamt 70.890 kWh. Der Förderzeitraum läuft vom 01.08.2016 bis zum 31.07.2017.

Das Projekt wird mit 40 % der Gesamtausgaben durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Nähere Informationen zum Programm sind den nachfolgenden Link´s zu entnehmen:

Link BMU: <http://www.klimaschutz.de/>

Link Projektträger Jülich: <http://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen>

Die Projektausführende Firma für die Sanierung der Hallenbeleuchtung, wurde im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ermittelt. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Rüter GmbH und Co.KG, Papenburg, abgegeben. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2017 geplant.

Hersteller der neuen Hallenbeleuchtung ist die Firma Philips Lighting (Philips GmbH) aus Hamburg.



Fakten zum Projekt

Lichtpunkte: 48 Stück

Investitionssumme: ca. 58.830 €

Förderfähige Ausgaben: ca. 58.830 €

Förderbetrag: ca. 23.532 €

Stromeinsparung jährlich: 70.890 kWh

CO₂ - Einsparung: 837 Tonnen über die gesamte Laufzeit

Leuchtdauer Leuchtstoffröhre: 6.000 - 8.000 Std.

Leuchtdauer LED: ca. 50.000 Std.

Projektbeginn: Sommer 2016

Projektende: Juli 2017